Inhaltsübersicht

Vorwort5
Fragen an Universitätsprofessor Dr. Dietmar Bräunig9 Prof. Dr. Dietmar Bräunig
Teil I
Doppik als überlegener Rechenstil im öffentlichen Bereich21 Dr. Karsten Nowak/Dirk Banspach/Jana Schmitz
Standards staatlicher Doppik: Rechtsnatur – Transformation – Rechtsschutz43 Dr. Andreas Stöhr
Standardisierungsgremium auf Irrwegen: Unzulässige und fachtechnisch unzulängliche Regelungen in den Standards staatlicher Doppik
Standards für Produkthaushalte87 Dirk Banspach
Einheitliche europäische öffentliche Rechnungslegungs- standards (EPSAS) – Meilensteine und Anforderungen an die Entwicklung von EPSAS
Teil II
Nutzen und Machbarkeit einer EPSAS-Einführung in Europa. 161 Prof. Dr. Hans-Joachim Böcking / Sebastian Koch
Doppischer Jahresabschluss und erweiterte Kameralistik in Bremen
EPSAS zwischen nationalen Reformdefiziten und europäischem Standardisierungsbedarf
Auf der Suche nach einer Unionskompetenz zur Einführung von EPSAS in das Haushaltsrecht der Mitgliedstaaten 255 Prof. Dr. Christoph Gröpl

Inhaltsübersicht

Philipp Häfner
Dr. Sebastian Heintges / Marc Schmitt Umstellung der Rechnungslegung einer internationalen Organisation auf IPSAS – Praktische Erfahrungen und daraus resultierende Empfehlungen
Organisation auf IPSAS – Praktische Erfahrungen und daraus resultierende Empfehlungen
und kritische Würdigung
in der EU mittels internationaler Standards?
Rechnungslegung – Status quo und verbreitete Vorurteile. 429 Thomas Müller-Marqués Berger / Dr. Holger Wirtz Change Management: Von der Kameralistik zur Doppik aus Sicht der Wirtschaftsprüfung
Sicht der Wirtschaftsprüfung461
Zur Reform der Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor in Europa
EPSAS – Was sonst? 505 Dr. Gerhard Steger
Neue ziel- und wirkungsorientierte Steuerungsansätze in den Haushaltsplänen in der Schweiz, Österreich und Deutschland im Vergleich
EPSAS – Leitlinien zur Gestaltung der europäischen öffentlichen Rechnungslegung
Autorenverzeichnis